



Bürgertreff – Kulturkreis Kornburg

*Sitz von EuroGuinée e.V. <mailto:info@euroguinee.de>*

---

## TÄTIGKEITSÜBERBLICK 2010

### A. Förderung der Völkerverständigung und der Öffentlichkeitsarbeit

#### 1. Runder Tisch für Menschenrechte Nürnberg.

Aktive Teilnahme am monatlich stattfindenden „Runden Tisch Menschenrechte RTMR“.

Die „Internationale Konferenz zur Lage der Menschenrechte nach dem Massaker vom 28.09.2009“ wurde vom RTMR unterstützt. Der Vorsitzende stellt den Finanzierungs- und der Organisationsplan dem „Runden Tisch für Menschenrechte“ vor.

#### 2. AKWABA – 2. Afrika-Tage in Nürnberg (09.05. – 15.05.2010)

EuroGuinée e.V. nimmt regelmäßig und aktiv an den Vorbereitungen zu den Afrika-Tagen in Nürnberg teil und wird vertreten durch den Vorstand (H. Weiniger, U. Diallo, D. Suni). Der Verein übernimmt die finanzielle Abwicklung für die teilnehmenden Vereine (A. Diallo & U. Diallo).

#### 3. Teilnahme am Themenabend des CPH: „Das Menschenrecht auf Wohnen“ Begleitveranstaltung zur Ausstellung „Daheim auf 2 qm – Vom Leben im Käfig“ am 09.12.2010

EuroGuinée e.V. nimmt durch den Vorsitzenden teil.

---

## B. Förderung der Entwicklungshilfe

Im Rahmen des Vereinsziels der Entwicklungshilfe konnten folgende Aktivitäten in Angriff genommen oder weiterverfolgt werden:

1. **Förderung des Gesundheitsposten Jean Claude Diallo in Sarebowal (Guinea – Conakry) mit 1.000 € zwecks Fertigbau des Hauptgebäudes (08. 04. 2010)**
2. **Teilnahme an Veranstaltung bei CPH „Steuer gegen Armut - Transaktionssteuer“ Finanzmarktretter ? Löcherstopfer ? Entwicklungshelfer ? (28.05.2010)**

EuroGuinée e.V. nimmt durch den Vorsitzenden teil.

3. **Veranstaltung bei CPH INTERNATIONALE KONFERENZ ZUR LAGE DER MENSCHENRECHTE IN GUINEA „Ein Jahr nach dem „Blutigen Montag“ vom 28. September 2009 (02.10.2010)**

EuroGuinée e.V. plant und setzt mit dem „Menschenrechtsbüro, der Runden Tisch Menschenrecht, das CPH und AI diese internationale Konferenz am 02.10.2010 um. Die bewusste Entscheidung der Veranstalter, das Hauptthema der Konferenz, die Lage der Menschenrechte in Guinea, von unterschiedlichen Seiten zu beleuchten, hat sich als richtig herausgestellt. Die Referentinnen und Referenten aus Politik, Wissenschaft, Medien und Justiz gaben zusammen mit inhaltlichen Beiträgen von Menschenrechtsexperten aus Guinea nicht nur ein ausführliches Bild über die Problematik, sondern auch Lösungsansätze für die künftige Menschenrechtsarbeit, v.a. im Hinblick auf entwicklungspolitische Zusammenhänge. Diese Lösungsansätze sind auch in eine Resolution zur Wahrung der Menschenrechte in Guinea geflossen, die am Ende der Konferenz verabschiedet wurde. Diese Resolution wurde bereits an zahlreiche Mandatsträger auf Landes- und Bundesebene gesandt.

4. **Teilnahme an „Wöhrls Runder Tisch“ zur Entwicklungspolitik:** aktuell zum Thema Welternährung mit einer Podiumsdiskussion zum Konzept der Entwicklung ländlicher Räume und ihrem Beitrag zu Ernährungssicherung (08.11.2010)

EuroGuinée e.V. wird vertreten durch den Vorstand A. Diallo und das Mitglied Mariam Kraus.

5. **Teilnahme an die Podiumsdiskussion zum bedingungslosen Grundeinkommen in Weißenburg (21.11.2010)**

EuroGuinée e.V. nimmt durch den Vorstand ( A. Diallo und D. Suni) teil an der „Matinee Podiumsdiskussion zum bedingungslosen Grundeinkommen“ organisiert durch die Partnerorganisation „Einkommen ist ein Bürgerrecht e.V.“ in Weißenburg.

Podiumsdiskussion mit: Prof. Dr. Georg Barfuß MdL, Günter Grzega (Inst. f. gemeinwohlorientierte Politikberatung), Manuel Franzmann (Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, IAB), Dr. Sascha Liebermann ("Freiheit statt Vollbeschäftigung"), Prof. Dr. med. Gunther Moll (Gesundheitspolitiker), Prof. Dr. Kurt W. Schönherr (Direktor der Deutschen Akademie für Management, Berlin)